

## Die Sieger des ersten Halbjahrs 2007

EMI Music holt  
weiter auf

**München/Baden-Baden – Dank Künstlern wie Herbert Grönemeyer und Norah Jones kann EMI Music die Charts-Anteile deutlich verbessern. Aber auch unabhängige Firmen wie Groove Attack gehören zu den Gewinnern im ersten Halbjahr.**

Bereits zur Auswertung des ersten Quartals 2007 hatte sich angedeutet, dass EMI Music auf einem guten Weg ist. Die Halbjahresanalyse unterstreicht nun diese Tendenz. Denn im Vergleich mit dem Vorjahr verbessert EMI Music den eigenen Charts-Anteil an den MusikWoche Top 100 Longplay von 11,26 Prozent auf 17,60 Prozent - und kann damit auf Anschluss hoffen beim ewigen Wettbewerb zwischen Universal und Sony BMG. Betrachtet man jedoch das zweite Quartal für

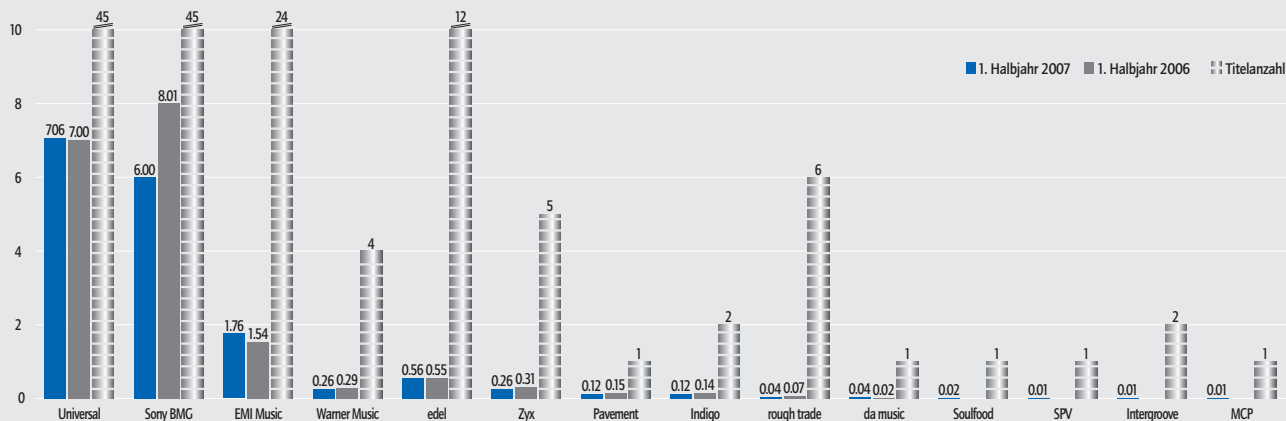
sich, scheint die EMI-Kurve schon wieder nach unten zu deuten. Lag der Anteil der Kölner am Longplay-Segment im ersten Quartal noch bei 19,34 Prozent, so rutschte er in den Monaten April bis Juni auf 15,59 Prozent. Da aber Acts wie Wir sind Helden noch nicht voll in die Wertung für das erste Halbjahr eingegangen sind, dürfte EMI Music in der Gesamtwertung 2007 ein signifikantes Plus ausweisen. Wenig getan hat sich indes bei Primus Universal. Der Longplay-Wert ist mit 34,89 Prozent



Macht erneut Charts-Boden gut:  
EMI-Chefin Birgit Adels

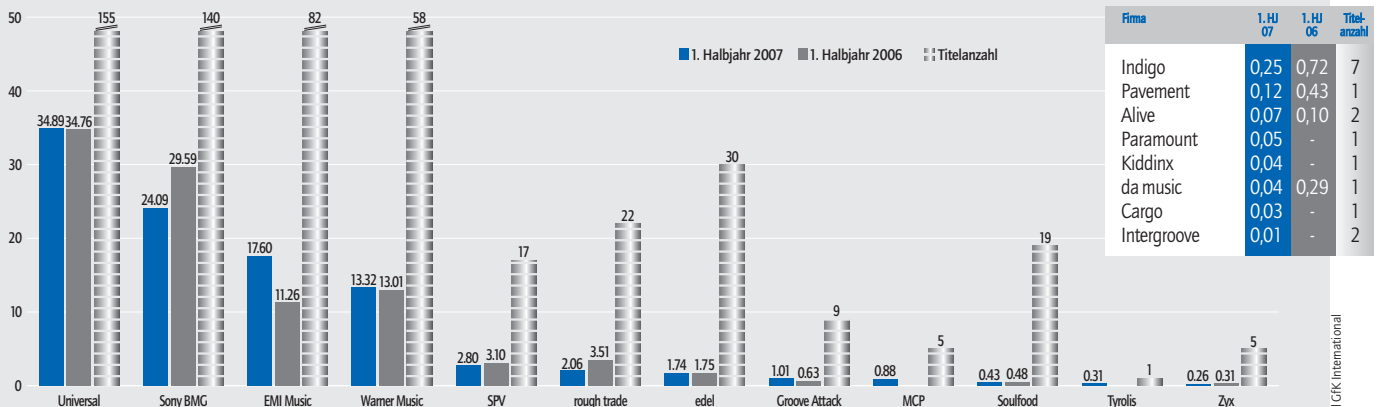
nahezu unverändert im Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum. Sony BMG verliert dagegen fast sechs Prozentpunkte im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006, kann aber im zweiten Quartal 2007 ebenfalls um sechs Prozentpunkte auf 27,06 Prozent zulegen. Ein weiterer Gewinner ist auch die Vertriebsfirma Groove Attack, die nicht zuletzt dank des Vertriebslabels Aggro Berlin im Albumbereich ihren Anteil fast verdoppelt und bei den Singles gar verdreifacht hat. *Dietmar Schwenger*

## Compilations: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2007 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil, den die Firmen mit Compilations in einer kumulierten Hitliste aus Top 100 Longplay und Top 30 Compilations im ersten Halbjahr 2007 erzielten. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahrs 2006, die dritte die Titelanzahl.

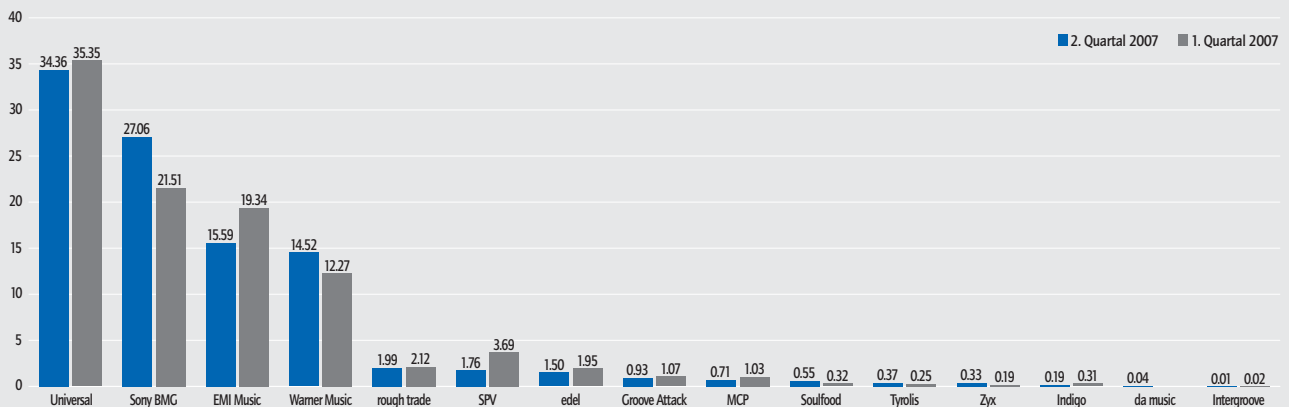
Longplay: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2007 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des ersten Halbjahres 2007. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2006, die dritte die Titellanzahl 2007. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Longplay: die erfolgreichsten Firmen im zweiten Quartal 2007 (im Vergleich zum ersten Quartal 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des zweiten Quartals 2007. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Quartals 2007. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Die 20 erfolgreichsten Interpreten im ersten Halbjahr 2007

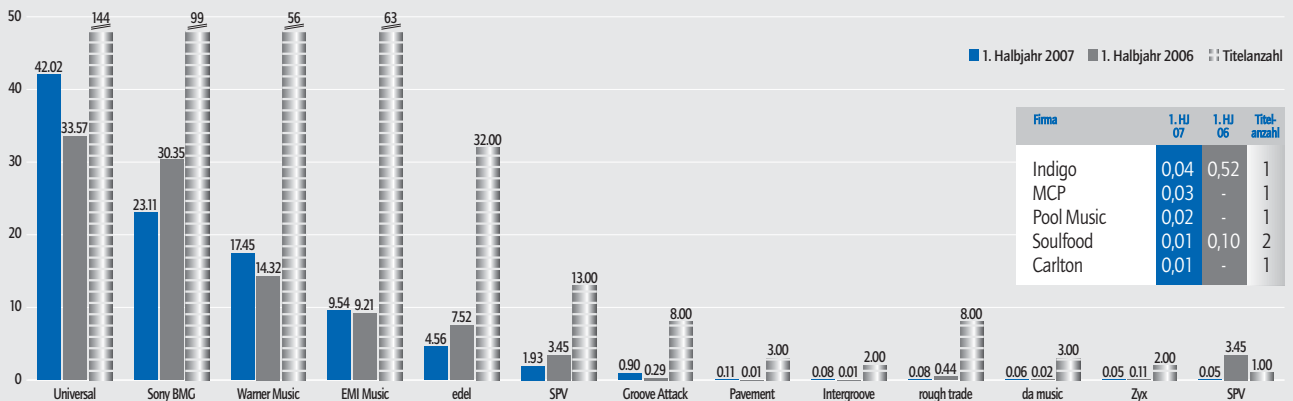
Pl.	Interpret	Label
1	Nelly Furtado	Geffen/UID (Universal)
2	Herbert Grönemeyer	Grönland/Capitol (EMI)
3	Norah Jones	Blue Note/Capitol (EMI)
4	Linkin Park	Warner Bros. (Warner)
5	Monrose	Starwatch/WSM (Warner)
6	Roger Cicero	Starwatch/WSM (Warner)
7	Pink	LaFace/Zomba/Sony BMG International (Sony BMG)
8	Rosenstolz	Island/UDD (Universal)
9	Tokio Hotel	Island/UDD (Universal)
10	Mario Barth	Spassgesellschaft/Sony BMG Catalog & Concept (Sony BMG)
11	Justin Timberlake	Jive/Zomba/Sony BMG International (Sony BMG)
12	Amigos	Tyrolis/MCP
13	Sasha	Warner
14	Die Fantastischen Vier	Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)
15	Katie Melua	Dramatico (rough trade)
16	Yussuf	Ya/Polydor/UID (Universal)
17	Falco	Sony BMG Catalog & Concept (Sony BMG)
18	Andrea Berg	Ariola/Sony BMG Ariola (Sony BMG)
19	Rammstein	Universal Records/UDD (Universal)
20	Silbermond	Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)

Die 20 erfolgreichsten Alben im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Interpret	Titel	Label
1	Nelly Furtado	Loose	Geffen/UID (Universal)
2	Herbert Grönemeyer	12	Grönland/Capitol (EMI)
3	Norah Jones	Not Too Late	Blue Note/Capitol (EMI)
4	Linkin Park	Minutes To Midnight	Warner Bros. (Warner)
5	Roger Cicero	Männersachen	Starwatch/WSM (Warner)
6	Monrose	Temptation	Starwatch/WSM (Warner)
7	Rosenstolz	Das große Leben	Island/UDD (Universal)
8	Pink	I'm Not Dead	LaFace/Zomba/Sony BMG Int. (Sony BMG)
9	Tokio Hotel	Zimmer 483	Island/UDD (Universal)
10	Justin Timberlake	Futuresex/Lovesounds	Jive/Zomba/Sony BMG Int. (Sony BMG)
11	Sasha	Greatest Hits	Warner
12	Die Fantastischen Vier	Fomika	Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)
13	Katie Melua	Piece By Piece	Dramatico (rough trade)
14	Yussuf	Another Cup	Ya/Polydor/UID (Universal)
15	Falco	Hoch wie nie	Sony BMG Catalog & Concept (Sony BMG)
16	Rammstein	Völkerball	Universal Records/UDD (Universal)
17	Silbermond	Laut gedacht	Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)
18	Avril Lavigne	The Best Damn Thing	Arista/Sony BMG International (Sony BMG)
19	Xavier Naidoo	Telegramm für X	Naidoo Records (SPV)
20	Depeche Mode	Best Of Vol. 1	Mute (EMI)

Quelle: Media Control/GfK International

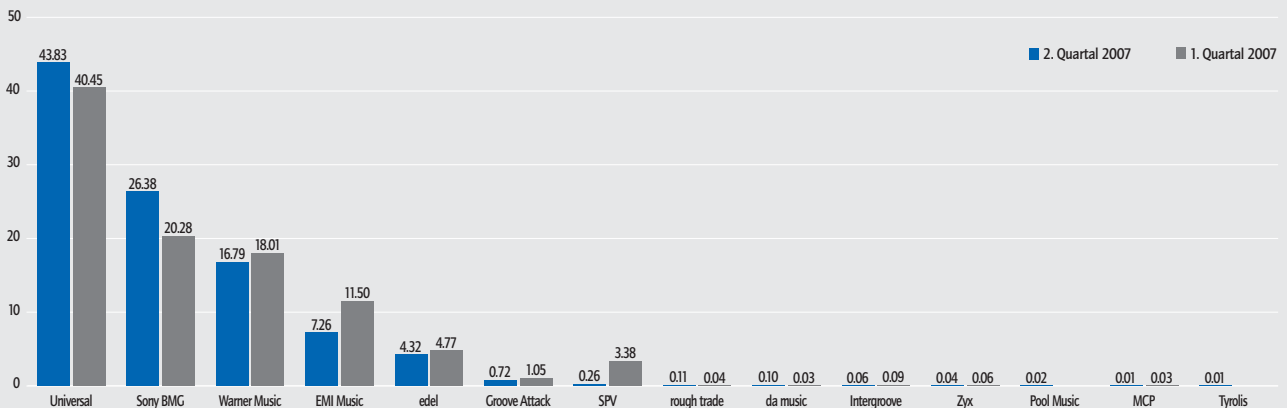
Singles: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2007 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des ersten Halbjahres 2007. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2006, die dritte die Titelanzahl 2007. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Singles: die erfolgreichsten Firmen im zweiten Quartal 2007 (im Vergleich zum ersten Quartal 2007)



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil der Firmen an den Charts des zweiten Quartals 2007. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Quartals 2007. Abweichungen von 100 Prozent durch Rundungsdifferenzen.

Quelle: Media Control/GfK International

Die 20 erfolgreichsten Interpreten im ersten Halbjahr 2007

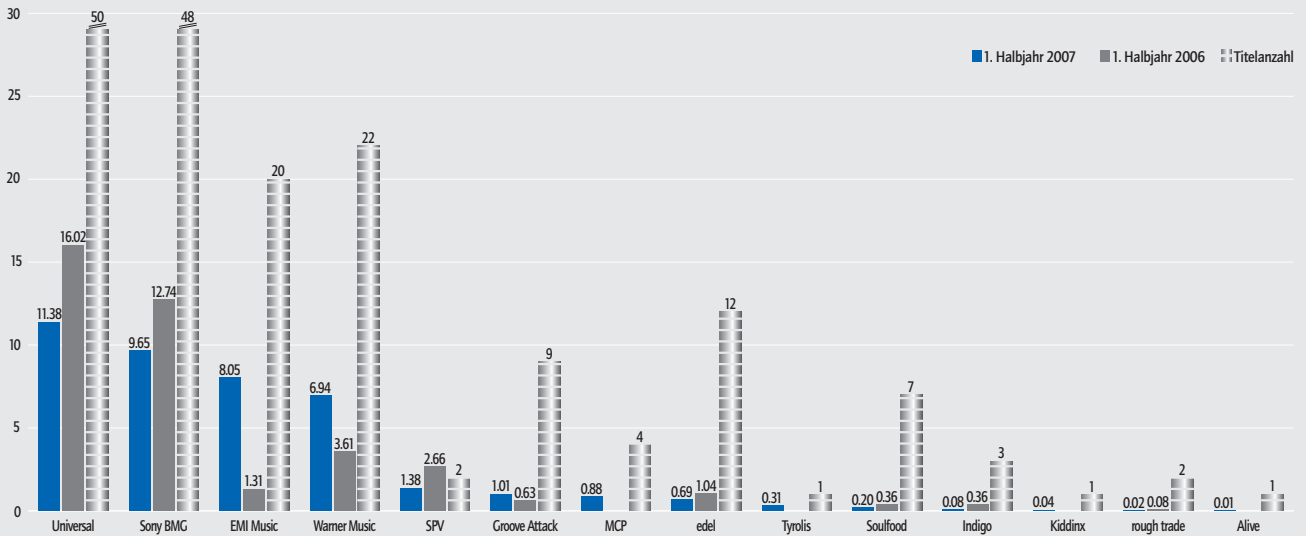
Pl.	Interpret	Label
1	Nelly Furtado	Geffen/UID (Universal)
2	D.J. Ötzi & Nik P	Polydor/UDD (Universal)
3	Ville Valo & Natalie Avalon	Warner
4	Monrose	Starwatch/WSM (Warner)
5	Mark Medlock	Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)
6	Justin Timberlake	Jive/Zomba/Sony BMG International (Sony BMG)
7	Sunrise Avenue	Bonnier Amigo/Capitol (EMI)
8	Silbermond	Columbia/Sony BMG Columbia Germany (Sony BMG)
9	Christina Aguilera	RCA/Sony BMG International (Sony BMG)
10	Xavier Naidoo	Naidoo Records (SPV)
11	Höhner	Rhingtön/EMM (EMI)
12	Mika	Island/UID (Universal)
13	Timbaland feat. Nelly Furtado	Geffen/UID (Universal)
14	Pink	LaFace/Zomba/Sonx BMG International (Sony BMG)
15	Snow Patrol	Polydor/UID (Universal)
16	Gwen Stefani	Interscope/UID (Universal)
17	Take That	Polydor/UID (Universal)
18	Avril Lavigne	Arista/Sony BMG International (Sony BMG)
19	Basshunter	Warner
20	Tokio Hotel	Island/UDD (Universal)

Die 20 erfolgreichsten Singles im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Titel	Interpret	Label
1	Ein Stern (der deinen Namen ...)	D.J. Ötzi & Nik P	Polydor/UDD (Universal)
2	All Good Things	Nelly Furtado	Geffen/UID (Universal)
3	Summer Wine	Ville Valo & Natalie Avalon	Warner
4	Say It Right	Nelly Furtado	Polydor/UDD (Universal)
5	Shame	Monrose	Starwatch/WSM (Warner)
6	Now Or Never	Mark Medlock	Columbia/Sony BMG Col. (Sony BMG)
7	Das Beste	Silbermond	Columbia/Sony BMG Col. (Sony BMG)
8	Fairytale Gone Bad	Sunrise Avenue	Capitol (EMI)
9	Grace Kelly	Mika	Island/UID (Universal)
10	Wenn nicht jetzt, wann dann?	Höhner	Rhingtön/EMM (EMI)
11	Was wir alleine nicht schaffen	Xavier Naidoo	Naidoo Records (SPV)
12	Hurt	Christina Aguilera	RCA/Sony BMG Int. (Sony BMG)
13	Girlfriend	Avril Lavigne	Arista/Sony BMG Int. (Sony BMG)
14	Boten Anna	Basshunter	Warner
15	Patience	Take That	Polydor/UID (Universal)
16	The Sweet Escape	Gwen Stefani	Interscope/UID (Universal)
17	She's Madonna	Robbie Williams	Capitol (EMI)
18	Chasing Cars	Snow Patrol	Polydor/UID (Universal)
19	Beautiful Liar	Beyonce & Shakira	Columbia/Sony BMG Col. (Sony BMG)
20	Umbrella	Rihanna feat. Jay-Z	DefJam/UID (Universal)

Quelle: Media Control/GfK International

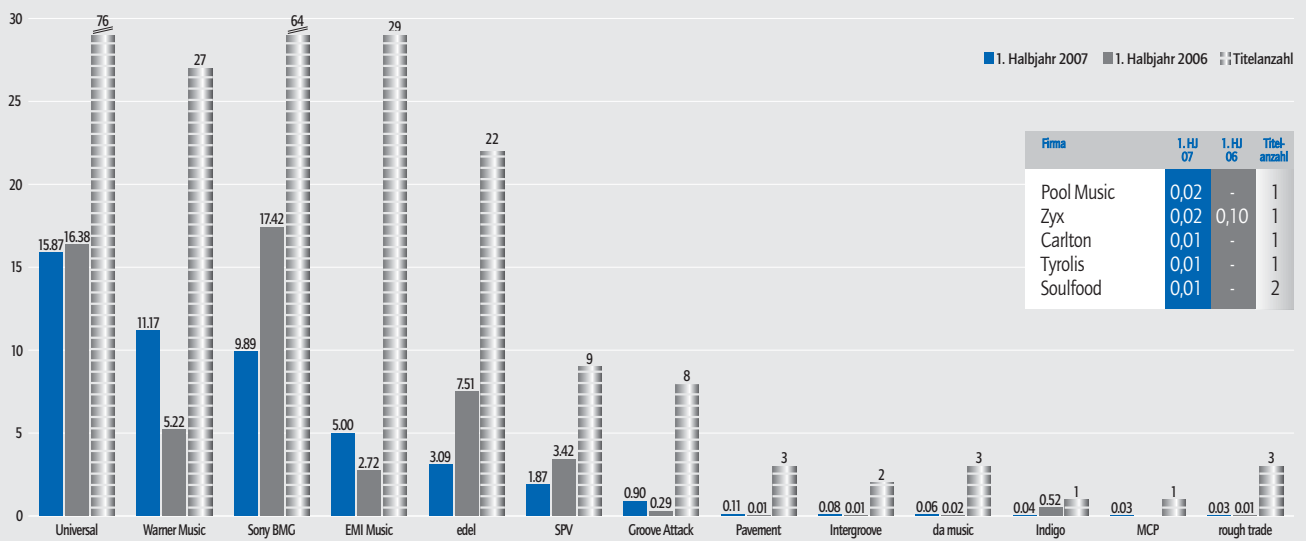
**Nationales Produkt Longplay: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2007 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006)**



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil des nationalen Produkts an den Charts des ersten Halbjahres 2007. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2006, die dritte die Titelanzahl 2007.

Quelle: Media Control/GfK International

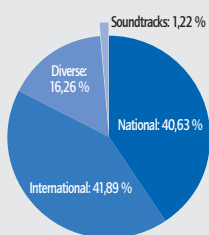
**Nationales Produkt Singles: die erfolgreichsten Firmen im ersten Halbjahr 2007 (im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006)**



Die Grafik zeigt den prozentualen Anteil des nationalen Produkts an den Charts des ersten Halbjahres 2007. Die zweite Säule zeigt die Werte des ersten Halbjahres 2006, die dritte die Titelanzahl 2007.

Quelle: Media Control/GfK International

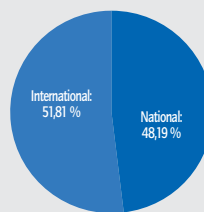
**Longplay-Anteile**



Die Kuchengrafik zeigt die Anteile der Compilations, Soundtracks sowie der nationalen und internationalen Produktionen an den Longplay-Charts im ersten Halbjahr 2007.

Quelle: Media Control/GfK International

**Singles-Anteile**



Diese Kuchengrafik zeigt die Anteile der nationalen und internationalen Produktionen an den Singles-Charts im ersten Halbjahr 2007.

Quelle: Media Control/GfK International

**Die Rangliste der Labels im ersten Halbjahr 2007 - Longplay (im Vergleich die Werte im ersten Halbjahr 2006)**

Pl.	Label	2007 (in %)	2006 (in %)	Pl.	Label	2007 (in %)	2006 (in %)
1	<b>Polystar (USM/Universal)</b>	7,17	6,90	11	<b>EMI (Capitol/EMI)</b>	2,81	1,81
2	<b>Sony BMG Media (Sony BMG Catalog &amp; Concept/Sony BMG)</b>	7,07	8,05	12	<b>Polydor national (UDD/Universal)</b>	2,11	1,71
3	<b>Geffen (UID/Universal)</b>	4,73	1,01	13	<b>Island (UID/Universal)</b>	2,11	0,92
4	<b>Polydor (UID/Universal)</b>	4,32	1,36	14	<b>Blue Note (Capitol/EMI)</b>	2,08	-
5	<b>Starwatch (Warner Strategic Marketing/Warner)</b>	4,26	0,18	15	<b>Universal Records national (UDD/Universal)</b>	1,89	1,15
6	<b>Grönland (Capitol/EMI)</b>	4,14	-	16	<b>Warner Music Group (Warner)</b>	1,89	-
7	<b>Island national (UDD/Universal)</b>	3,96	6,44	17	<b>Columbia (Sony BMG Columbia Deutschland/Sony BMG)</b>	1,79	-
8	<b>Columbia (Sony BMG Columbia/Sony BMG)</b>	3,37	2,47	18	<b>Epic (Sony BMG Int./Sony BMG)</b>	1,70	1,76
9	<b>RCA (Sony BMG International/Sony BMG)</b>	3,22	3,66	19	<b>Deutsche Grammophon (Universal Classics &amp; Jazz/Universal)</b>	1,65	1,03
10	<b>Warner (Warner)</b>	3,01	3,70	20	<b>EMI Music Media (EMI Catalogue Marketing/EMI)</b>	1,49	1,45

Jive/Zomba (Sony BMG Int./Sony BMG)	1,38	0,66	Gun (Gun Label Group/Sony BMG)	0,53	0,82	Jupiter (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,32	0,46	Warp (rough trade)	0,15	-
Virgin (Virgin-Labels-Mute/EMI Music)	1,32	2,00	Roadrunner (UID/Universal)	0,52	0,50	Tyrolis (Tyrolis)	0,32	-	Na Klar! (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,14	0,80
Reprise (Warner)	1,31	0,96	Circle Song (SPV)	0,51	-	Downbeat (Warner)	0,31	0,88	City Slang (rough trade)	0,14	0,12
Ariola (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	1,26	2,82	Rule 23 (Rule 23/SPV)	0,50	-	Domino (rough trade)	0,30	0,36	Warner Music Vision (Warner)	0,13	0,30
Interscope (UID/Universal)	1,22	1,88	Pop U-Lab (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,50	-	V2 (V2 Records/rough trade)	0,29	0,10	CMC Distribution (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,13	0,17
Dramatico (rough trade)	1,12	2,44	Odeon (Capitol/EMI)	0,48	-	Rhingtoen (Capitol/EMI)	0,27	-	Century Media (Capitol/EMI)	0,12	-
Universal Records (UID/Universal)	1,10	2,72	Hot Action (UDD/Universal)	0,47	-	WSM (Warner Strategic Marketing/Warner)	0,26	0,38	Pavement (Pavement)	0,12	0,44
Koch (Koch Universal/Universal)	1,03	1,50	Ministry Of Sound (Ministry Of Sound/edel)	0,47	0,39	Toptrax (Zyx)	0,25	0,31	Feez (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,11	-
Mute (Virgin-Labels-Mute/EMI)	1,02	0,80	simplyred.com (Ministry Of Sound/SPV)	0,45	-	Disney (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,25	-	Rhino (Warner)	0,11	-
Spassgesellschaft (Sony BMG Digital & Visual/Sony BMG)	0,99	-	Mercury (UID/Universal)	0,45	1,05	Faïan (Sony BMG International/Sony BMG)	0,25	-	edelkids (edel)	0,10	0,12
Atlantic (Warner)	0,98	2,54	edel records (edel)	0,42	0,27	313/WSM (Warner)	0,21	0,23	Zeitgeist (UDD/Universal)	0,10	0,10
Aggro Berlin (Groove Attack)	0,92	0,57	Kontor (Kontor Records/edel)	0,41	0,55	Def Jam (UID/Universal)	0,21	0,33	Drakkar (Sony BMG Domestic/Sony BMG)	0,10	0,48
Naidoo (Naidoo Records/SPV)	0,91	2,67	Nuclear Blast (Warner Strategic Marketing/Warner)	0,41	0,54	Steamhammer (SPV)	0,19	0,18	Ulrich (MCP)	0,09	-
Labels (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,90	0,41	Vertigo national (UDD/Universal)	0,40	0,93	Octone/A&M (UID/Universal)	0,19	-	BigCityBeats (Indigo)	0,09	0,11
Chrysalis (Capitol/EMI)	0,87	2,54	Electrola (Capitol/EMI)	0,39	-	Triple M (UDD/Universal)	0,18	-	Yes Music (edel)	0,08	-
Apple (Capitol/EMI)	0,83	-	Wind Up (Sony BMG International/Sony BMG)	0,39	0,53	Quinlan Road (SPV)	0,18	-	Concord (UID/Universal)	0,07	-
MCP/VM (MCP)	0,81	-	105 (105 Music/Sony BMG)	0,38	0,84	Capitol (Capitol/EMI)	0,17	0,17	Massacre (Massacre Records/Soulfood)	0,07	-
ersguterjunge (UDD/Universal)	0,66	0,40	A&M (UID/Universal)	0,36	1,15	Montana (Koch Universal/Universal)	0,17	0,15	Sanctuary (Sanctuary/rough trade)	0,07	0,18
Zampano (Sony BMG Digital & Visual/Sony BMG)	0,64	1,23	SBM Spassgesellschaft (Sony BMG Domestic/Sony BMG)	0,35	-	Sheffield Tunes (Kontor Records/edel)	0,17	0,10	Nonesuch (Warner)	0,07	-
X-Cell (UDD/Universal/Sony BMG)	0,54	1,28	Urban (UDD/Universal)	0,34	0,91	Tunnel (Sony BMG Columbia/Sony BMG)	0,16	-	Alias Entertainment (Alive)	0,07	-

Quelle: Media Control/GfK International

**Die Rangliste der Labels im ersten Halbjahr 2007 - Singles (im Vergleich die Werte im ersten Halbjahr 2006)**

Pl.	Label	2007 (in %)	2006 (in %)	Pl.	Label	2007 (in %)	2006 (in %)
1	<b>Geffen (UID/Universal)</b>	8,95	2,22	11	<b>EMI (Capitol/EMI)</b>	3,41	1,86
2	<b>Polydor national (UDD/Universal)</b>	8,16	2,96	12	<b>Island (UID/Universal)</b>	2,80	1,98
3	<b>Columbia national (Sony BMG Columbia Deutschland/Sony BMG)</b>	6,19	-	13	<b>Columbia (Sony BMG International/Sony BMG)</b>	2,76	3,16
4	<b>Warner Music Group (Warner)</b>	5,67	-	14	<b>Epic (Sony BMG International/Sony BMG)</b>	2,08	4,00
5	<b>Polydor (UID/Universal)</b>	4,77	0,13	15	<b>Atlantic (Warner)</b>	1,91	2,09
6	<b>Jive/Zomba (Sony BMG International/Sony BMG)</b>	4,26	1,36	16	<b>Naidoo (Naidoo Records/SPV)</b>	1,84	2,34
7	<b>Starwatch (Warner Strategic Marketing/Warner)</b>	4,23	0,29	17	<b>Warner (Warner)</b>	1,81	0,31
8	<b>Interscope (UID/Universal)</b>	4,13	4,55	18	<b>Universal Records (UID/Universal)</b>	1,73	0,99
9	<b>RCA (Sony BMG International/Sony BMG)</b>	4,01	6,36	19	<b>Rhingtoen (Capitol/EMI)</b>	1,69	-
10	<b>Island national (UDD/Universal)</b>	3,41	4,90	20	<b>Def Jam (UID/Universal)</b>	1,56	2,37

Kontor (Kontor Records/edel)	1,49	0,84	Urban (UDD/Universal)	0,42	1,00	Disney (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,12	-	Sektenmusik (Groove Attack)	0,04	-
wea (Warner)	1,40	1,77	Triple M (UDD/Universal)	0,40	-	Warner Music Vision (Warner)	0,11	-	Sub Word (Gun Label Group/Sony BMG)	0,04	0,51
Ministry Of Sound (Ministry Of Sound/edel)	1,37	0,77	Sheffield Tunes (Kontor/edel)	0,39	0,22	Capitol (Capitol/EMI)	0,11	1,01	Konsum (Kosmo/Groove Attack)	0,03	0,07
Chrysalis (Capitol/EMI)	1,29	0,95	Ariola (Sony BMG Ariola/Sony BMG)	0,33	0,28	Koch (Koch Universal/Universal)	0,11	-	edelkids (edel)	0,03	-
A&M (UID/Universal)	1,27	3,97	Ocotone/A&M (UID/Universal)	0,33	-	Pavement (Pavement)	0,11	-	Parlophone (Capitol/EMI Music)	0,03	0,54
Zeitgeist (UDD/Universal)	1,12	2,06	DEAG Music (Warner Strategic Marketing/Warner)	0,31	0,06	Spectre (Koch Universal/Universal)	0,09	-	White (Jack White/Sony BMG)	0,03	0,29
X-Cell (UDD/Universal)	1,11	4,27	313/WSM (Warner Strategic Marketing/Warner)	0,30	1,51	Blowup (Capitol/EMI)	0,09	-	Zyx (Zyx)	0,03	0,11
Grönland (Capitol/EMI)	1,04	-	Labels (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,30	0,13	3p (Intergroove)	0,08	-	Centaurus (UDD/Universal)	0,03	0,13
Sony BMG Media (Sony BMG Catalog & Concept/Sony BMG)	0,92	-	Na klar! (Sony BMG Domestic/Sony BMG)	0,28	1,28	eastwest (Warner)	0,07	-	Radiola (da music)	0,03	-
Aggro Berlin (Groove Attack)	0,83	0,27	Bad Boy/Atlantic (Warner)	0,28	0,77	EMM (EMI Catalogue Marketing/EMI)	0,07	0,05	VM Records (MCP)	0,03	-
Mercury (UID/Universal)	0,69	0,26	Mach 1 (Ministry Of Sound/edel)	0,27	5,56	Mighty (UDD/Universal)	0,07	-	Gun (Sony BMG Domestic/Sony BMG)	0,03	-
ersguterjunge (UDD/Universal)	0,65	-	Superstar Recordings (Superstar Entertainment/SPV)	0,26	0,36	Rare (Warner)	0,07	-	Musicians (Kontor/edel)	0,02	-
Gun (Gun Label Group/Sony BMG)	0,65	1,32	Control (edel)	0,25	-	R.A.D. (Sony BMG Int./Sony BMG)	0,06	-	WSM (Warner Strategic Marketing/Warner)	0,02	0,13
Electrola (Capitol/EMI)	0,59	0,10	Mute (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,23	0,97	Hollywood (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,05	0,18	Domino (rough trade)	0,02	0,04
Vertigo national (UDD/Universal)	0,58	1,28	Reprise (Warner)	0,21	0,24	Studio 100 (Warner)	0,05	-	Major Records (rough trade)	0,02	-
Senator (Warner Strategic Marketing/Warner)	0,51	-	Universal Records national (UDD/Universal)	0,17	0,74	simplyred.com (SPV)	0,04	-	Spassgesellschaft (Sony BMG Audio & Visual/Sony BMG)	0,02	0,29
Roadrunner (UID/Universal)	0,51	0,31	Yes Music (edel)	0,14	-	Tapete Records (Indigo)	0,04	-	Toptrax (Toptrax/Zyx)	0,02	-
Virgin (Virgin-Labels-Mute/EMI)	0,50	3,38	edel records (edel)	0,13	0,11	Four Music (Sony BMG Domestic/Sony BMG)	0,04	0,11	Migusto (Pool Music)	0,02	-
Icezone (Icezone Music/Sony BMG)	0,48	0,05	WindUp (Sony BMG International/Sony BMG)	0,13	-	Blue Note (Capitol/EMI)	0,04	-	Nuclear Blast (Warner)	0,02	-
Double O Music (edel)	0,43	-	GlamSlam (UDD/Universal)	0,12	1,33	Zett Records (da music)	0,04	-	TVT (TVT Records/SPV)	0,02	0,04

Quelle: Media Control/GfK International



Die Hitliste der Musikverlage im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent	Pl.	Musikverlag	in Prozent
1	EMI Music Publishing	20,93	21	Plano	0,42	41	Lacarr	0,14	61	Grand H	0,07	81	Zett	0,04
2	Warner/Chappell	17,61	22	Partitur	0,40	42	DJ BoBo	0,14	62	Budde	0,06	82	Paveier	0,03
3	BMG Ufa	12,51	23	Capellmeister	0,39	43	Superstar	0,14	63	AMV Talpa	0,06	83	Rennefeld	0,03
4	Universal Music Publishing	9,22	24	Rondor	0,36	44	Roof	0,12	64	Renaissance	0,06	84	Glam Slam	0,03
5	Tyrolis	6,13	25	Famous	0,32	45	CNI	0,12	65	Irving	0,05	85	TG	0,03
6	Sony/ATV	5,80	26	Shroom Sha	0,32	46	Intervox	0,12	66	Geto Gold	0,05	86	Cupido	0,03
7	Copyright Control	4,90	27	Slick Jesus	0,32	47	Icezone	0,11	67	Ruth Anne	0,04	87	Robin Feld	0,03
8	Criterion	3,75	28	Breakout	0,31	48	Gothic	0,09	68	Alana	0,04	88	Sound Song	0,03
9	Peer	1,98	29	Ensign	0,31	49	DEAG	0,09	69	Silbermond	0,04	89	Turkish Music	0,03
10	Vogelsang	1,69	30	Intro	0,27	50	Sugarmusic	0,08	70	Valicon	0,04	90	Krausetto	0,03
11	Blue Obsession	1,24	31	Famour	0,27	51	U2 Music	0,08	71	Edition 2000	0,04	91	Calling Card	0,03
12	Grönland	1,04	32	Fox Sam	0,26	52	Arabella	0,08	72	Musik Edit	0,04	92	Pick Up	0,03
13	Kobalt	0,71	33	Wintrup	0,23	53	Regenmacher	0,07	73	Camp	0,04	93	Downtown	0,03
14	Glueck Publishing	0,71	34	Melodie der Welt MDW	0,22	54	Scorpio	0,07	74	Play-N-Ski	0,04	94	Hazen	0,03
15	Roba	0,66	35	Emma's Park	0,22	55	7 Zwerge	0,07	75	3P	0,04	95	Mighty Bop	0,02
16	Redfly	0,50	36	Big Life	0,20	56	Bug Music	0,07	76	Progressiv	0,04	96	Edition Falken	0,02
17	Mambo	0,46	37	B-Day	0,18	57	Flirt 99	0,07	77	Aspen	0,04	97	Nada Music	0,02
18	Global	0,46	38	Rix	0,17	58	Pavement	0,07	78	Cassandra	0,04	98	Premium	0,02
19	B612	0,45	39	Cherry Lane	0,16	59	J.Bo & Co	0,07	79	Nextselect	0,04	99	Edition New Ra	0,02
20	Harajuku	0,42	40	Solar	0,16	60	Mugsy	0,07	80	In-Genius	0,04	100	RFGH	0,02

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN DANCE/BLACK-Titel im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Titel Label	Interpret
1	Give It To Me Geffen/UID (Universal)	Timbaland feat. Nelly Furtado
2	Boten Anna Warner	Basshunter
3	Umbrella Def Jam/UID (Universal)	Rihanna feat. Jay-Z
4	Everytime We Touch Andorfine/Zeitgeist/UID (Universal)	Cascada
5	Tell Me Bad Boy/Atlantic (Warner)	P. Diddy feat. Christina Aguilera
6	For You Kontor (edel)	Disco Boys/Manfred Mann's Earth Band
7	I Wanna Love You SRC/Universal Records/UID (Universal)	Akon feat. Snoop Dog
8	Last Night Bad Boy/Atlantic (Warner)	P. Diddy feat. Keyshia Cole
9	Like A Boy La Face/Zomba/Sony BMG International (Sony BMG)	Ciara
10	Behind The Cow Sheffield Tunes/Kontor (edel)	Scooter

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN COMPILATIONS im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Titel Label
1	Bravo Hits 57 Sony BMG Strategic Marketing (Sony BMG)
2	Bravo Hits 56 Polystar/USM (Universal)
3	The Dome Vol. 41 Polystar/USM (Universal)
4	The Dome Vol. 40 Polystar/USM (Universal)
5	Bravo Hits 2006 Sony BMG Strategic Marketing (Sony BMG)
6	Après Ski-Hits 2007 EMM/EMI Music Catalogue Marketing (EMI)
7	Future Trance Vol. 39 Polystar/USM (Universal)
8	Future Trance Best Of Polystar/USM (Universal)
9	Kuschelrock 20 Sony BMG Strategic Marketing (Sony BMG)
10	Future Trance Vol. 38 Polystar/USM (Universal)

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN DEUTSCHSPRACHIGE ALBEN im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Interpret Label	Titel
1	Herbert Grönemeyer Grönland/Capitol (EMI)	12
2	Roger Cicero Starwatch/WSM (Warner)	Männersachen
3	Rosenstolz Island/UID (Universal)	Das große Leben
4	Tokio Hotel Island/UID (Universal)	Zimmer 483
5	Die Fantastischen Vier Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)	Fornika
6	Falco Sony BMG Catalog & Concept (Sony BMG)	Hoch wie nie
7	Rammstein Universal Records/UID (Universal)	Völkerball
8	Silbermond Columbia/Sony BMG Columbia Deutschland (Sony BMG)	Laut gedacht
9	Xavier Naidoo Naidoo Records (SPV)	Telegramm für X
10	Amigos MCP	Die großen Erfolge

Quelle: Media Control GfK International

TOP TEN DEUTSCHSPRACHIGE SINGLES im ersten Halbjahr 2007

Pl.	Titel Label	Interpret
1	Ein Stern (der deinen Namen trägt) Polydor/UID (Universal)	D.J. Ötzi & Nik P.
2	Das Beste Columbia/Sony BMG Columbia Deutschland (Sony BMG)	Silbermond
3	Wenn nicht jetzt, dann wann? Rhingtön/EMM (EMI)	Höhner
4	Was wir alleine nicht schaffen Naidoo Records (SPV)	Xavier Naidoo
5	Lied 1 - Stück vom Himmel Grönland/Capitol (EMI)	Herbert Grönemeyer
6	Übers Ende der Welt Island/UID (Universal)	Tokio Hotel
7	Papa Pinguin Scorpio/Vox Gramophone/Sony BMG Catalog & Concept (Sony BMG)	Pigloo
8	Ernten was wir säen Columbia/Sony BMG Columbia (Sony BMG)	Die Fantastischen Vier
9	Einen Stern (der deinen Namen trägt) Electrola/Capitol (EMI)	Nic
10	Spring nicht Island/UID (Universal)	Tokio Hotel

Quelle: Media Control GfK International

Impressum

Geschäftsführender  
Gesellschafter  
Ulrich Scheele  
Verlagsleiter/  
Stellv. Geschäftsführer  
Chefredaktion  
Markus Böhrer  
Ulrich Scheele, Manfred Gillig-Degrave  
(verantwortl., Anschrift siehe Verlag)  
Redaktionsleiter  
Norbert Schiegl (ns, -175)  
Redaktion  
Stephan Köbler (sk, -307), Frank Medwedeff  
(fm, -178), Knut Schlinger  
(ks, 177), Dietmar Schwenger (dis, -176)

Produktion  
Layout  
Schlussredaktion  
Bildredaktion  
Content Management Musik  
Anzeigendirektor  
Leitung Customer Service  
Mediaberatung

Silvia Domakowski (-156)  
Brigitte Bockmeier (-211)  
Birgit Schlinger, Margit Brand  
Dr. Michael Kühn (Ltg., -357),  
Cornelia Hellenschmidt (-275)  
Christian Maschek (cm, -192)  
Stefan Lesmeier (-330,  
verantwortl., Ansch. s. Verlag)  
Brunhilde Flick (-391)  
Philipp Saxer (-365)

Entertainment Media

home of mediabiz  
Ein Unternehmen von Gruner + Jahr  
Redaktionsadresse  
Einsteintweg 24  
85609 Dornach/München  
Tel.: 0 89/4 51 14-0  
Fax: 0 89/4 51 14-44  
Homepage: www.mediabiz.de  
E-Mail: emv@e-media.de

Bezugspreise: Das musikwoche-Abonnement besteht aus der wöchentlich erscheinenden Zeitschrift musikwoche und dem Online- und Mobileangebot musik.lounge. Zum Leistungsumfang der musik.lounge gehören u.a. musik.weekly, musik.charts im PDF-Format, musik.daily als HTML-Newsletter, die Datenbank-Recherche musik.data sowie der mobile Service musik.sms und musik.pda. Einzelheiten dazu finden Sie unter www.musikwoche.de/loungeinfo. Die Printausgabe von musikwoche erscheint jährlich mit 52 Ausgaben (einige Ausgaben können zu Doppelnummern zusammengefasst werden). Der Preis für die Bestellung eines Abonnements musikwoche ab dem 01.06.2003 inkl. aller Leistungen der musik.lounge beträgt halbjährlich € 148,00 zzgl. Versandkosten. (Bezug per Luftpost, europäisches Ausland zzgl.

€ 81,85). Der Preis für den Bezug der wöchentlichen Chart-Poster beträgt halbjährlich € 16,00 und ist nur in Kombination mit einem musikwoche-Abonnement möglich. Die Leistungen der musik.lounge (ohne die Printausgabe der musikwoche) können im Abonnement bis zum 31.12.2003 zu einem Einführungspreis von halbjährlich € 72,- (statt regulär € 89,-) bezogen werden. Unsere Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher MwSt. Die Zahlung für das Abonnement ist im Voraus zu leisten. Das Abonnement ist zunächst gültig für die Dauer eines Jahres und verlängert sich jeweils automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht bis spätestens sechs Wochen vor Ablauf beim Verlag schriftlich gekündigt wird. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche. Erfüllungsort ist Dornach, Gerichtsstand ist München.